Kinderwagen auf dem Dach

Rühle.- Im Weserbergland hat sich offenbar der Brauch erhalten, frisch getraute Braut- und Hochzeitspaare mit besonderen "Aufmerksamkeiten" zu überraschen. So müssen sich die Jungvermählten nicht nur mit Münzen den Weg "freikaufen", Baby-Wäsche von einer aufgespannten Leine abnehmen oder gemeinsam einen Holzblock durchsägen. So können auch andere Freundlichkeiten und eindeutigen Humor erleben. Als jüngst in Rühle eine Hochzeit stattfand, grüßte am nächsten Morgen vom Dach des Hochzeitshauses ein Kinderwagen, der mit fast akrobatischem Geschick dort im Schutze der Dunkelheit befestigt worden war. Viele Rühle Einwohner und Sommergäste und auch zahlreiche motorisierte Passanten schmunzelten über den gelungenen "Streich" in der Mitte des Altdorfes, und nicht wenige zückten auch ihre Kamera, um den vielsagenden "Dachreiter" im Bild festzuhalten.